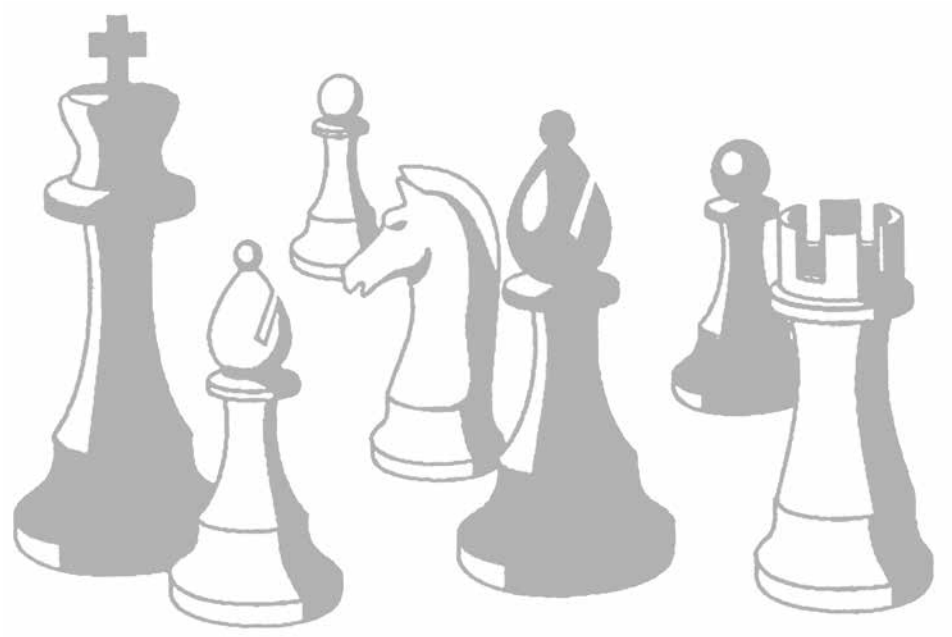
Schachclub Oberwinden 1957 e. V.

Schachblättle Nr. 2



Saison 2017/2018

Wir machen den Weg frei.

Gern unterstützen wir Sie bei Ihren Vereinsaktivitäten.

Mit uns als erfahrenem Partner an Ihrer Seite, steht Ihrem Erfolg nichts mehr im Weg. Wir sind erst zufrieden, wenn Sie zufrieden sind.

Volksbank
Breisgau Nord eG
Emmendingen · Kaiserstuhl · Waldkirch
...näher dran!

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis 3
Impressum 3
Mario und die ‘Notnägel‘ erfolgreich beim 44. Umkircher Neujahrsturnier *(Martin Hess)* .. 4
I. Mannschaft: Guter Vierter nach sechs Spieltagen *(Alex Lang)* 5
Die kommentierte Partie: Ein IM Skalp ergattert! *(Jürgen Schulte)* 7
II. Mannschaft: In der Landesliga überfordert *(Peter Pauk)* 12
Gesichter des Vereins *(Andreas Wernet)* 15
III. Mannschaft: Erfreulicher Tabellenstand *(Michael Neuendorf)* 18
Der SCO mit 2 Mannschaften beim Dart *(Michael Neuendorf)* 20
IV. Mannschaft: Tabellenschlusslicht *(Thomas Ruf)* 22
Wie trainiert man Schach? *(Alex Lang)* 25
Vereinsturniere 2017/18 *(Mario Rösch)* 28
Untergrombach Open:
Gehören 11-jährige Mädchen um 23:00 ins Bett oder ans Brett? *(Martin Hess)* 30
Spielplan *(Andreas Wernet)* 33
Mannschaftstabellen *(Andreas Wernet)* 34

Herzlichen Dank

**Wir danken allen Firmen für Ihre Anzeigen,
die es ermöglichen, dieses Info-Heft herauszugeben.**

**Bitte berücksichtigen Sie unsere Werbepartner
bei Ihren Einkäufen und Auftragsvergaben.**

Schachblättle Nr. 2 / 2017 – 2018
Auflage: 1.300 Stück

Internet: www.schachclub-oberwinden.de
eMail: info@schachclub-oberwinden.de

Schachclub Oberwinden 1957 e.V.
Erwachsene: Dienstags ab 20.00 Uhr
Proberaum im ehem. Rathaus Niederwinden
Jugend: Samstags ab 9.30 Uhr, Proberaum
im ehemaligen Rathaus Niederwinden

Mario und die ‘Notnägel‘ erfolgreich beim 44. Umkircher Neujahrsturnier

Die überragend aufspielenden ‚Marios Notnägel‘ – v.l. Martin Schneider, Jens Alber, Mario Rösch und Martin Hess.

Auch dieses Jahr fand das 44. Umkircher Neujahrsturnier (15-Minuten-Partien / Vierermannschaften) statt, zu dem dieses Mal 33 Mannschaften und damit so viele wie schon lange nicht mehr anreisten – am Anfang fehlte sogar Spielmaterial …

Angesichts üblicher Verdächtiger wie Emmendingen, Zähringen, Dreisamtal, und vielen mehr schienen die Trauben dieses Mal - angesichts unseres Mannschafts-DWZ-Schnitts von unter 1800 - extrem hoch zu hängen, denn ohne unser Spitzenbrett wäre unsere Durchschnitts-DWZ sogar bei „nur“ 1641 gelegen – weshalb sich nicht nur der Spieler, der es aussprach, als „Notnagel“ fühlte, denn der DWZ-Team-Durchschnitt der Mitbewerber ging bis 2280 (Emmendingen) und insgesamt 7 Mannschaften lagen deutlich über 2000.

Umso bemerkenswerter waren die Motivation und die Spiellaune von Mario, der trotz der 400 DWZ-Papierformlücke nach ihm, keine Partie abgab und mit 10 Punkten aus 11 Spielen neben einem herausragenden Ergebnis auch das beste 1. Brett, aller Teilnehmer und sogar das aller Bretter von 1 - 4 markierte.

Aber damit nicht genug: obschon seine Mannschaftskameraden alle knapp unter der 50%-Marke blieben, schafften wir es auf dieser Basis, durch „geschickte strategische Verteilung unserer restlichen Punkte“, noch vor der Mittagspause an Tisch 3 vorzurücken. Auf die am Nachmittag nach der Mittagspause folgenden „Affenschaukel“ ging es dann über Tisch 7, 6 und 4 in der Schlussrunde zu Tisch 1 gegen den bereits sechsmaligen Turniersieger Emmendingen 1. Auch dort gingen wir mit 1:3 nicht, wie eigentlich zu erwarten war, leer aus, da die Emmendinger ihren Turniersieg durch die Annahme zweier von uns ehrfürchtig angebotener Remis offenbar frühzeitig absichern wollten.

Als verdienten Lohn konnte damit auch das Oberwindener Team einen Preis erringen: Den Ratingpreis der Mannschaften zwischen 1700 und 1900 DWZ. Last but not least belegten wir mit 24,5 : 19,5 Punkten einen sehr guten 7. Platz und konnten mit Pokalen und reichlich Wein ausgestattet kurz nach 18:00 sehr zufrieden die (späte) Heimreise antreten.

Der Preis für die beste Leistung an Brett 1 erhielt Mario mit 10 Punkten aus 11. Runden.

Die Einzelergebnisse:

Mario Rösch	Brett 1	10 Punkte
Martin Hess	Brett 2	5 P.
Jens Alber	Brett 3	4,5 P.
Martin Schneider	Brett 4	4 P.

Weitere Infos und Bilder zum Turnier gibt es hier: https://www.schachclub-umkirch.org

Martin Hess

I. Mannschaft: Guter Vierter nach sechs Spieltagen

Philipp Germer ist aktuell der eifrigste Punktesammler in der Ersten.

Die neue Saison fing bereits in Pfullendorf beim Aufsteiger spannend an. Nach einer langen Anreise, zwar nicht mit den DWZ-besten acht, aber mit viel Kampfgeist, konnten wir zwei Punkte mit nach Hause nehmen. Das Match lief lange ausgeglichen, so dass Mario an Brett 1 der Meinung war etwas probieren zu müssen. Sein Mut wurde leider nicht belohnt. Aber an den letzten 3 Brettern konnte der 5:3 Mannschaftssieg durch Siege von Michael Weber, Torsten Becherer und Alex Lang gesichert werden. Ein hervorragender Start, der Zuversicht für das nächste Match gab.

Gegen schwach aufgestellte Heitersheimer gelang auch gleich der zweite Sieg. Mit 6:2 war er mehr als überzeugend. Philipp Germer zeigte eine sehr schöne Angriffspartie. Weitere Siege steuerten Mario Rösch, Jürgen Schulte, Edi Kais und Andreas Wernet bei.

Mit stolzer Brust fuhr man nach Gottmadingen, die eine äußerst starke Mannschaft aufboten. Der am sicherste geglaubte Brettpunkt an Brett 1, beim ersten Einsatz von IM Borya Ider, blieb leider aus, es gab sogar eine Niederlage. Auch Michael Weber konnte gegen den schweizerischen U14-Meister nichts holen. Die zwei Verluste konnten durch Siege von Jürgen Schulte und Alex Lang kompensiert werden. So dass am Ende ein 4:4 herausprang.

Noch ungeschlagen kam am vierten Spieltag die Mannschaft aus Lahr nach Oberwinden. Die Lahrer waren zwar leicht favorisiert, doch der berühmte Oberwindener Kampfgeist gab den Ausschlag. Schon sehr früh konnte Alex Lang eine Gewinnstellung erreichen, die er auch verwertete. Durch weitere Siege von Philipp Germer, Sebastian Völker und Andreas Wernet konnte der überdeutliche Sieg mit 5,5:2,5 gesichert werden. Dieser Sieg kann nicht hoch genug eingeschätzt werden, da Lahr gegen die Mannschaften aus Baden-Baden und Kuppenheim gewinnen konnten.

Auf die Mannschaft von Baden-Baden traf man zu einem ungünstigen Zeitpunkt. Da deren Spiele gegen die stärksten noch ausstanden, stellten sie stark auf, um sich einen Sicherheitsabstand zu den Abstiegsrängen zu erarbeiten. Die starke Aufstellung zahlte sich aus und Baden-Baden konnte mit 7:1 gewinnen. Lediglich IM Borya Ider konnte ein Remis gegen GM Fabian Döttling holen. Das gleiche Ergebnis erzielte Andi Wernet.

Nicht unterschätzen wollte die Reserve aus Emmendingen die Oberelztäler. Die Erste der Kreisstädter klopft mit ihrem Spitzenplatz in der 2. Bundesliga an die Tür der ersten Bundesliga. Dementsprechend stark boten die Emmendinger ihr Reserve-Team auf und brachten nicht nur zwei Großmeister ans Brett, sondern durchweg Spieler mit Erstliga-Erfahrung.

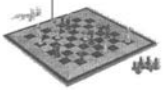
Konnten wir an den vorderen Brettern noch dagegenhalten, War an den hinteren Brettern nichts zu holen. Die 1,5 Punkte bei der

Anwaltskanzlei Krüger & Kollegen

Zug um Zug...

...zu Ihrem Recht –

Die richtige Strategie und Taktik ist entscheidend.



Zeit ist ein wichtiger Faktor. Wir nutzen sie.

Bernd H. Krüger
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Familienrecht
Beratung, Vertretung, Vertragsgestaltung, Strafverteidigung
Familienrecht, Erbrecht, Vertragsrecht, Arbeitsrecht, Verkehrsrecht

Rechtsanwälte Krüger & Kollegen
Lange Straße 52 • 79183 Waldkirch
Tel. 0 76 81 – 40 38 0 • Fax 0 76 81 – 40 38 40
email: ra_krueger@t-online.de

Stefan Schill
Steuerberater

Dürrenbergweg 5
79297 Winden

Handy: 0174/1803640
Tel.: 07685/913715
Fax: 07685/913716
E-Mail: stefan.schill@gmx.de

Bäckerei *Stehcafé & Snacks*

MOCK

Die Erste gegen einen übermächtigen Gegner aus Emmendingen.

1,5:6,5-Niederlage holten Manu Reinhart gegen GM Cvitan, Philipp Germer und Jürgen Schulte, jeweils gegen einen Fide-Meister. Emmendingen 2 ist punktgleich mit Sasbach und kann im direkten Duell an dem jungen Team des Tabellenführers vorbeiziehen.
Trotz zuletzt zwei Niederlagen rangiert Oberwindens Erste auf dem vierten Platz der Verbandsliga Süd. Mit fünf Punkten auf die Abstiegsränge sieht der Vorsprung bei noch 3 ausstehenden Spielen komfortabel aus. Es stehen aber noch Spiele gegen den Tabellenführer Sasbach, dem starken Team aus Kuppenheim und dem momentan auf einem vorletzten und damit Abstiegsplatz liegenden Team von Waldshut-Tiengen. *Alex Lang*

Die kommentierte Partie: Ein IM Skalp ergattert!

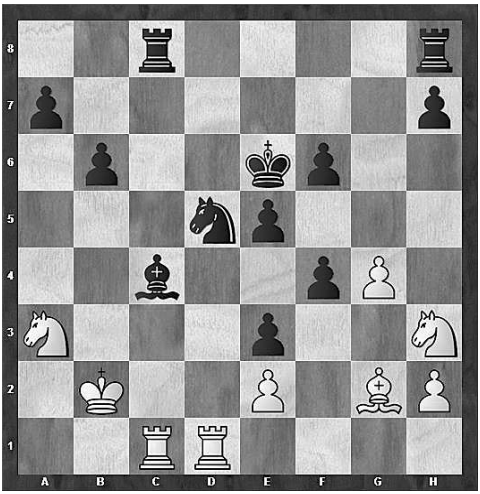
□ **Schulte,Juergen** **2165**
■ **Drabke,Lorenz Maximilian** **2483**
Oberliga Baden 1617

Die Erste gegen einen übermächtigen Gegner aus Emmendingen.

Das zweite Jahr nach einem Aufstieg ist immer das schwerste und so war es auch in der zweiten Oberliga Saison des SC Oberwinden 2016/17. Trotzdem gibt es auch in schweren Zeiten immer wieder Highlights und so konnte gegen die Bundesliga-Reserve von Baden-Baden, die uns sehr ernst nahmen und mit 3 Großmeistern, 4 Internationalen Meistern und 1 Fidemeister gegen uns antraten, ein IM-Skalp ergattert werden.
Nachfolgend der Sieg von Jürgen Schulte gegen den jungen IM Lorenz Drabke aus der fünften Runde von Jürgen Schulte kommentiert:

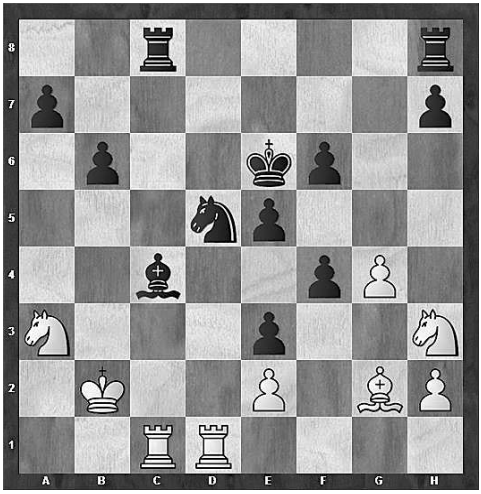
1.d4 d5 2.c4 c6 3.Sf3 Sf6 4.Sc3 dxc4 5.a4 Lf5 6.e3 e6 7.Lxc4 Lb4 8.0-0 0-0
[8...Sbd7 Galt vor einiger Zeit noch als besser]
9.De2
[9.Sh4!? Wenn man den fehlenden Sbd7 ausnutzen will]
9...Lg4 Die Modevariante
[Die Hauptvariante 9...Lg6 ist viel schärfer 10.e4]
10.h3 Lh5 11.Td1 Sbd7 12.e4 De7 13.g4 Lg6 14.Lg5?! Im Prinzip noch Theorie. Gilt dummerweise als ungünstig

für Weiß, wie ich dann hinterher feststellen musste.
[14.e5]
14...h6 15.Lh4 e5 16.dxe5
[16.d5!?]
16...Lxc3 17.exf6



Stellung nach 16. … Lxc3.

[Will der Rechner auch spielen. Trotzdem bin ich mittlerweile überzeugt, dass 17.bxc3! stärker ist Sxe5 18.Sxe5 Dxe5 19.f3]
17...Lxf6 18.Lg3?
[18.Lxf6]
18...Tfe8 19.Ta3 Sb6 20.e5 Db4 21.La2 Le7?! 22.a5?!
[22.e6! Diesen Computerzug hatten wir beide nicht gesehen.]
22...Sd5 23.Sd4?! Tad8 24.a6?! Db6
[24...Lc5!]
25.Tb3? Sb4! Bislang der normale Lauf der Dinge. Weiß verliert den Faden, spielt in der Folge einige schwache Züge und wird ausgespielt.



Stellung nach 25. Tb3.

26.Sf5 Txd1+? Die richtige Idee, aber ohne Td1 hätte Schwarz das

Gasthaus Zum Hirschen

Oberspitzenbacherstraße 2

79261 Gutach-Oberspitzenbach

Tel: 07682-254

Ihr Metzger in Winden

Metzgerei SPATH Gasthof zum Schützen

Der zuverlässige Partner für Feste und Veranstaltungen

Haupstraße 3 79297 Winden++Tel.07682/920296++Fax 07682/924132

www.spath-schuetzen.de

DER PARTNER FÜR MECHANISCHE BAUTEILE UND KOMPONENTEN

BURO
Präzisionsdrehteile GmbH
Frohnacker 13
79297 Winden
Fon +49(0)7682 9081-0
Fax +49(0)7682 9081-20
info@buro-winden.de
www.buro-winden.de

BURO

Nopper

Wärme- und Sanitärtechnik
Solaranlagen - Baublechnerei

- Heizungsinstallationen
- Solaranlagen
- Sanitärinstallationen
- Kundendienste / Wartungen
- Baublechnerei

www.nopper-elzach.de
info@nopper-elzach.de

Gebrüder-Dufner-Str. 2 - 79215 Elzach - Tel.: 07682/909313

Die VermögensPolice Invest der SV.

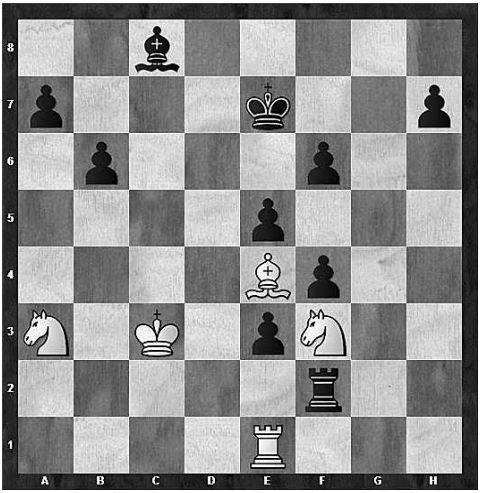
SV Team Allgaier GmbH
Versicherungen | Finanzierungen | Immobilien

5 x in der Region
Elzach · Kreuzstr. 2 · Tel. 07682 7615
Waldkirch · Damenstr. 11 · Tel. 07681 493090
Simonswald · Talstr. 44 · Tel. 07683 919321
Denzlingen · Hauptstr. 177 · Tel. 07666 942900
Gundelfingen · Alte Bundesstr. 25 · Tel. 0761 20551830

Seit über 25 Jahren für Sie da!

Sparkassen Versicherung

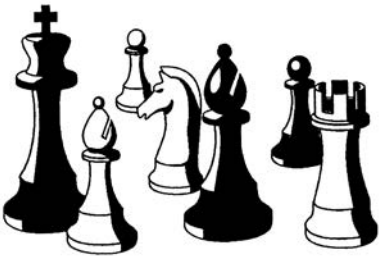
entscheidende Tempo gewonnen.
[26...Lxf5 27.gxf5 Dxa6 28.Txd8 Txd8 29.Dxa6 bxa6 30.Ta3 Td2 Das dürfte für den technisch besseren Spieler reichen.]



Schlussstellung nach 30. Lxf7+“

27.Dxd1 Lxf5?? 28.gxf5 Dxa6?? 29.Ta3 Schwarz hat eine Taktik übersehen **Db5 30.Lxf7+** Da konnte ich mein Glück kaum fassen. Mein Gegner ließ sich den Rest (... z.B. Kxf7 31. Dh5+ Kf8 32. e6 mit Mattdrohung Kg8 Dxe8+) nicht mehr zeigen und gab gleich auf.
1-0

Jürgen Schulte



Dem Schachclub viel Erfolg wünscht:

Willi Wehrle

GIPSER + STUKKATEUR-GESCHÄFT

79261 Gutach-Bleibach
Tel. 07685/219 • Fax 1721

II. Mannschaft: In der Landesliga überfordert

Das 2. Jahr wird in der Landesliga Süd Staffel 2 zur großen Belastung der 2. Mannschaft. Es wiederholt sich das gleiche wie vor 6 Jahren, als man ebenfalls Aufstieg und auch dort im 2. Jahr wieder sang und klanglos absteigen musste.

Zwar konnte man bisher nie in Bestbesetzung antreten aber das soll keine Ausrede sein. Die 2 Hoffnungsspiele, die man um den Klassenerhalt hatte, verlor man knapp mit 3,5:4,5 und das mit Pech und etwas Unvermögen dazu.

Gegen die absoluten Spitzenmannschaften hat man überhaupt keine Chance und man musste sich bisher zweimal mit 0:8 geschlagen geben. An so eine Niederlage kann ich mich in meinem ganzen Mannschaftsführerleben nicht erinnern. Die zweite Mannschaft wird wieder den Gang in die Bereichsklasse antreten müssen. Man ist DWZ-mäßig auch die schlechteste Mannschaft der Spielklasse. Der Klassenerhalt ist in sehr weite Ferne gerückt.

Die Zweite bei der Nachbereitung v.l. Mario Rösch („Gasttrainer"), Christian Riotte, Michale Weber, Sylvain Degardin, Jens Alber und Peter Pauk.

Im ersten Spiel fuhr man zum Aufsteiger nach **MERZHAUSEN**. Beide Mannschaften waren nicht in Bestbesetzung angetreten aber trotzdem wollten wir den favorisierten Aufsteiger ein wenig ärgern. Es gelang uns fast. Wir verloren den Kampf denkbar knapp mit **3,5:4,5!** Hier verschenkte der Mannschaftsführer eine gewonnene Partie zum Remis. Die Punkte holten Bernhard Schmitt mit einem Sieg sowie Bernd Banken, Martin Heß, Peter Pauk, Martin Wissler und Martin Schneider mit je einem Remis.

Im zweiten Rundenkampf kam es gleich gegen den nächsten Aufsteiger. Die Oberliga Reserve von **DREILÄNDERECK**. Für uns gab es gegen eine sehr starke Aufstellung, so dass es für uns wenig nichts zu holen. Man verlor klar **6:2**. Es gab 4 Remis von Michael Weber, Peter Pauk, Thomas Ruf und Ulrich Volk.

Die dritte Runde führte uns ersatzgeschwächt nach **SÖLDEN**. Ein Gegner den wir eigentlich schlagen wollten. Trotz vieler Ersatzspieler wurde hart gekämpft und es wurde ein sehr enges Match. Letztendlich verlor man nach großen Kampf wieder denkbar knapp mit **3,5:4,5**. Es gewann Eddi Kais an Brett 1. Die weiteren Punkte holten Torsten Becherer, Peter Pauk, Jens Alber, Thomas Ruf und Martin Wissler.

Im vierten Kampf hatte man die beste Aufstellung der Saison. Der Gegner **VILLINGEN-SCHWENNINGEN** möchte jedoch aufsteigen und kam mit Bestbesetzung zu uns in den Pfarrsaal. Und man war wieder mal DWZ-mäßig die klar schlechtere Mannschaft. Aber man wollte kämpfen und zeigen wie gut man mithalten kann. Nach 3 Stunden sah es auch gar nicht so schlecht auf den Brettern aus. Nur Mannschaftsführer Peter hatte die Qualität weniger, jedoch die etwas bessere Stellung. Nach 4 Stunden und

Friedhelm Trenkle nach langer Abstinenz wieder am Brett für den SCO.

Zeitnotphase kippten jedoch die ersten Partien gegen uns. Bernd Banken übersah einen guten technischen Zug seines Gegners und musste sich geschlagen geben. Torsten Becherer konnte im Turmendspiel seine Stellung nicht halten und verlor ebenfalls. Michael Weber war ohne Chance und gab auf. Friedhelm Trenkle - nach 10 Jahren!! zum ersten Mal wieder am Brett und dann gleich gegen einen sehr guten Gegner spielte wie man ihn kannte, ruhig und sicher, und konnte sogar Stellungsvorteil erreichen. Jedoch spielte die Zeit eine wichtige Rolle und er fand in Zeitnot nicht die richtigen Züge und verlor. Martin Heß spielte wie immer sehr offensiv stand auch die gesamte Zeit besser. Eine Unachtsamkeit kostete ihn jedoch einen Bauern. Im Springer-Läufer-Endspiel konnte sich der Gegner dann durchsetzen und gewinnen. Jens Alber hatte 6 Stunden eine sicheres Remis auf dem Brett. Leider wurde er dann unkonzentriert, was sein Gegner sofort eiskalt ausnutze und gewann. Thomas Ruf hatte einen schlechten Tag erwischt und kam schon nicht richtig aus der Eröffnung. Auch er verlor.

Der Mannschaftsführer, der als erstes eigentlich schlecht Stand, kämpfte sich zurück in die Partie und hatte zum Schluss 2 Springer gegen Turm und Bauer. Nach 7 Stunden Spielzeit wurde jedoch auch er von der Müdigkeit eingeholt und machte einen Fingerfehler, der ihn die Figur und Partie kostete. So verlor man **0:8** eine historische Niederlage für die zweite Mannschaft.

Im nächsten Kampf gegen den haushohen Favoriten **ZÄHRINGEN I** wiederholte sich leider genau das gleiche wieder und dieses historische Ergebnis kam schon wieder zustande. Die zweite 0:8 Niederlage hintereinander.

In der sechsten Runde ging es dann gegen **EBRINGEN**. Nach 2 katastrophalen Ergebnissen konnte man gegen Ebringen den ersten Mannschaftspunkt erringen und das hochverdient. Nach einer schnellen Niederlage wurde richtig hart gekämpft und 3 Partien gingen gar über 6 Stunden. Christian Riotte, Peter Pauk, Jens Alber, spielten Remis. Martin Heß, wie immer mit voller Offensive, gab einen Turm gegen 3 Bauern und bessere Stellung, was sich sogar zum Schluss in leichten Vorteil für ihn wandelte, aber leider doch nur zum Remis reichte. Torsten Becherer spielte ein sicheres Remis. Silvain an Brett 1 spielte eine gute Eröffnung, stand besser, übersah aber einen sehr guten Zug seines Gegners und kam in Bedrängnis. In Zeitnot machte jedoch der Gegner einen Fehler und er kam mit einer Qualität mehr gegen 2 Bauern aus diesem Spiel raus, was er auch nicht mehr hergab und gewinnen konnte. Michael Weber konnte zum Schluss mit einem Minus-Bauern in einem ungleichfarbigen Läuferendspiel das Remis halten und das 4:4 Sichern. Das beste Spiel der Saison!!

Für die letzten drei Spiele sollte man sich nochmal am Schach erfreuen und so gut wie möglich aus der Landesliga verabschieden.

Vielleicht kann man ja den einen oder anderen noch etwas ärgern :-)

Kopf hoch, wir werden uns mit Anstand verabschieden. An das Wunder selber glaube ich persönlich nicht mehr. *Peter Pauk*

Malerbetrieb Limberger

Wohlfühlkonzepte

Vorbäch 17
77796 Mühlenbach
Fon 07832-2638

Hauptstr. 124
79215 Elzach
Fon 07682-8746

info@maler-limberger.de
www.maler-limberger.de

NEU-, JAHRES- UND GEBRAUCHT-WAGEN

WASCHANLAGE

REIFENDIENST

24-STUNDEN TANKAUTOMAT

EURO MOBIL RENT-A-CAR MIETWAGEN

AUTOHAUS

Peter Kandziorra KG

Waldkircher Str. 7
79211 Denzlingen

Tel. 07666 / 23 06 + 1024
Fax. 07666 / 81 36

www.kandziorra.de
service@kandziorra.de

Service

Audi Service

Nutzfahrzeuge Service

AVIA

Gasthof zum Löwen

Edgar Riesterer
Simonswälderstr. 66
79261 Gutach/Bleibach Brsg.
Tel. (0 76 85) 3 63
Fax (0 76 85) 3 63

Gesichter des Vereins

Eddi Kais teilt sein profundes Eröffnungswissen gerne zum Wohle des Vereins.

1. Seit wann spielst du Schach?
Ich habe mit 9 Jahren in Australien in einer Schach-AG Schach gelernt, aber erst mit 14 Jahren habe ich es durch meinen Opa am Bodensee ernst genommen und mit 15 bin ich zum ersten Mal in einen Verein eingetreten (SCO Immenstaad). Das O steht für Omnibus – der Name des Jugendzentrums in Immenstaad.

2. Wie bist du zum Schachclub Oberwinden gestoßen und was gefällt dir besonders an diesem Verein?
Ich wurde von zwei Personen angesprochen (Joachim Diehl und Alexander Lang), ob ich nicht mal vorbeischauen möchte. Dann fand ich die Truppe und die Stimmung toll.

3. Was fasziniert dich am Schach?
Jede Schachpartie ist irgendwie wie ein spannendes Abenteuer. Man ist vorübergehend in einer anderen Welt.

GERBER
HOCH-, TIEF- & STRASSENBAU
www.gerber-bau.de
Markgrafenstraße 111, 79211 Denzlingen

TRITSCHLER
Fliesen- und Naturstein GmbH

Mauermattenstr. 12d
79183 Waldkirch
Tel.: 0 76 81 - 4 93 94 - 0
Fax: 0 76 81 - 4 93 94 - 20 • Mobil: 0172 - 764 12 58
E-Mail: info@fliesentritschler.de • www.home.regioseiten.com/tritschler

auto burger
www.auto-burger-biederbach.de
Auto
Auto

Die Meisterwerkstatt für alle Marken.

Schirmatte 1
79215 Biederbach
Tel.07682/8513

Durchführung sämtlicher Reparatur- und Servicearbeiten an allen Fahrzeugtypen
Markenübergreifender Handel | Unfallservice - Schadensabwicklung | Mietwagen
Abschleppdienst | Reifendienst | Klimaservice | AU | HU | Tuning | EU - Fahrzeuge
Teile u. Zubehör | Neu-/Jahres- u. Gebrauchtwagen | Finanzierung über CC-Bank

Metzgerei
Riegger

Ihre Metzgerei in Elzach

Hauptstraße 46 · 79215 Elzach · Tel. 0 76 82 - 3 67
Kollnauer Str. 3 · 79183 Waldkirch-Kollnau · Tel. · 0 76 81 - 36 80
Lehener Str. 99 · 79106 Freiburg Tel. 07 61 - 8 25 25
www.metzgerei-riegger.de

4. Wie bereitest du dich auf Wettkämpfe vor?
Ich schaue mir die Eröffnungsvarianten an, die am wahrscheinlichsten vorkommen könnten.
5. Was war dein bisher schönstes Erlebnis in Verbindung mit Schach?
Es gibt viele schöne Erinnerungen, aber etwas Besonderes erlebte ich im Alter von 16 Jahren, als ich im Dezember 1981 mit Heinz Preisler – Spitzname Catweazle - vom SCO Immenstaad, der beste Freund meines Lebens, der 10 Jahre älter war als ich, mit dem Motorrad vom Bodensee nach Straßburg auf mein erstes Open fuhr. Wir hatten ein Mords Spaß und feierten unter anderem Silvester in Straßburg und trafen dort den verrückten (positiv gemeint) Emil Joseph Diemer. Der Erfinder des Diemer Gambits. Der war bereits über 70 und fuhr tatsächlich mit uns auf dem Motorrad durch die Stadt. Leider verstarb Catweazle zwei Jahre später durch einen Motorradunfall.
6. Welche anderen Hobbies hast du noch?
Meine weiteren Hobbies sind Poker, Backgammon, Schwimmen und an der Börse traden.
7. Wer ist dein schachliches Vorbild?
Spielerisch ist Vladimir Kramnik wohl am ehesten mein Vorbild. Er spielt einfach gut, nicht so ultra-aggressiv wie Garry Kasparov, aber auch nicht so defensiv wie Tigran Petrosian. Er spielt einfach ein druckvolles und dynamisches Schach.

1. Seit wann spielst du Schach?
Ich spiele seit der 5. Klasse. Es hat alles mit der Schach AG in der Realschule Elzach angefangen.
2. Wie bist du zum Schachclub Oberwinden gestoßen und was gefällt dir besonders an diesem Verein?

Hat seinen SCO schon in vielfältigster Weise unterstützt: Stefan Reich

Der Leiter der Schach AG in Elzach hat mir empfohlen mich an den Schachclub zu wenden um öfters trainieren zu können. Besonders gefällt mir das kameradschaftliche Miteinander im Verein und auch die gelegentlichen Arbeitseinsätze in der Adlerbar und beim Dorffest machen Spaß.
3. Was fasziniert dich am Schach?
Die Vielfalt jeder Partie und das fast jede Schachpartie eine andere Stellung beinhaltet.
4. Wie bereitest du dich auf Wettkämpfe vor?
Früher habe ich mich mit Schachbüchern vorbereitet - jetzt gar nicht mehr.
5. Was war dein bisher schönstes Erlebnis in Verbindung mit Schach?
Die Baden-Württembergische Mannschaftsmeisterschaft mit der Realschule Elzach sowie viele Ausflüge mit dem Schachclub.
6. Welche anderen Hobbies hast du noch?
Radfahren, Fitness, gut Essen gehen

Andreas Wernet

III. Mannschaft: Erfreulicher Tabellenstand

Die kampfstarken SCO'ler im Spiel gegen Emmendingen v.l. Axel Blattmann, Markus Trenkle, …

Wie anfangs vermutet sollte die dritte Mannschaft in der Kreisklasse A eine gute Rolle spielen.

Bereits am ersten Spieltag auswärts schlug man Freiburg West III mit nur 7 Mann und knapp mit 4,5:3,5. Dabei waren vor allem die vorderen Bretter der Garant zum Erfolg. Das dies unser Trumpf ist sollte sich auch in den nächsten Begegnungen bewahrheiten. Thomas Ruf, Markus Wernet, Alexander Diehl, Oliver Burger trugen durch ihre Siege zu diesem Erfolg bei. Michael Kammerer sicherte mit seinem Remis den knappen Sieg.

Am 2. Spieltag erwarteten wir Schwarze Pumpe II. Auch dieser Spieltag wurde knapp mit 5:3 gewonnen.

Die letzte Begegnung 2017 führte uns in die Heimat des Mannschaftsführers, ins Markgräfler Land. Diesen Namen hat auch der hiesige Schachverein inne. Allerdings mussten wir gegen deren Zweite antreten. Bedauerlicherweise waren diese so sehr geschwächt, dass sie nur mit 6 Mann antraten. Ein verlorener Sonntag für Markus Trenkle und Axel Blattmann, die dadurch zum Zuschauen verdammt waren. Mit der 2:0 Führung im Rücken gelang uns ein Kantersieg. Lediglich Brett 1 ging verloren. Markus Wernet, der Garant der Mannschaft hatte einen rabenschwarzen Tag erwischt und verlor trotz besserer Stellung sein Spiel. Am Ende hieß es 1,5:6,5 für uns.

Beim Heimkampf am 4. Spieltag kam es zu einem Derby gegen Denzlingen II. Nach zähen Kampf stand es am Ende 5:3 für uns.

Der nächste Spieltag führte uns in die historische Altstadt nach Ettenheim. Dabei spielten wir im ehemaligen Gefängnis der Stadt, welches jetzt in ein Vereinshaus umgewandelt ist. Wie schon im vergangenen Jahr trat ihre Zweite nur mit 6 Mann an. Komischerweise immer nur gegen Oberwinden. Da sieht man mal, was Oberwinden an Angst und Schrecken verbreitet. Scherz beiseite. Aber leider machten sich Bernhard Blattmann und Mannschaftsführer Michael Neuendorf umsonst auf den Weg nach Ettenheim. Um die anderen beim Gewinnen nicht zu stören gönnten sich die beiden ein ausgewogenes Frühstück in einem nahegelegenen Cafe. Frisch gestärkt wollte man die Endphase der Partien nicht verpassen. Gerade noch rechtzeitig sahen wir wie der sichere Sieg mit 5:3 eingefahren wurde. Lediglich Torsten Wehrenbrecht hatte das Nachsehen. Hungrig stärkte sich die Mannschaft in einem der urigen Wirtshäuser in der Historischen Altstadt. Erst jetzt wurde jedem einzelnen bewußt, dass man auf Aufstiegstour unterwegs ist. Und mit Abstand die Kreislasse A anführt.

Mit 3 Punkten Vorsprung vor dem Zweitplatzierten Waldkirch machten wir uns am 6. Spieltag auf den Weg nach Emmendingen. Durch die Fastnacht und das anhaltende kalte Wetter prasselte es an Absagen. Eine eventuelle Spielabsage stand im Raum, aber da-

…Michael Neuendorf, Michael Kammerer, Martin Schneider und Martin Blattmann.

durch hätten wir das Aufstiegsrecht verloren. Gottseidank stellte sich Axel Blattmann kurzfristig zur Verfügung, obwohl sein Bruder Martin aus Bremen zu Besuch war und ich es verstanden hätte, wenn er nicht gespielt hätte. Kurzerhand traten 6 tapfere Streiter gegen Emmendingen IV an. Dass Emmendingen an diesem Tag alle ihre bezahlten Profis in ihrer 1. und 2. Mannschaft einsetzten, konnte keiner ahnen. An einem normalen Tag mit einer Durchschnitts-DWZ von 1250 stellten sie gegen uns einen Durchschnitt von 1596 auf und waren uns deutlich überlegen. Axels und Michaels Gegner hatten sogar 400 DWZ mehr. Aber alle Spieler außer dem Mannschaftsführer hatten einen sehr guten Tag erwischt und rangen ihren Gegnern ein Remis ab. So konnte ein Debakel abgewendet werden. Endstand 5,5:2,5. Mit einem Punkt Vorsprung auf Waldkirch II und zukünftig vollzähliger Aufstellungen mit 8 Mann ist der direkte Wiederaufstieg weiter möglich. Näheres erfahrt ihr im nächsten Schachblättle.

Michael Neuendorf

SCHINDLER

• Schreinerei
• Möbelwerkstatt
• Innenausbau

Gewerbestraße 16
79297 Winden im Elztal
Telefon 07685/7574
Telefax 07685/7477

Inh.:Berthold Schindler

Das ist doch Ihr Bier!

Seit 1868

Hirschen-Bräu
… aus Waldkirch

VERTRIEB ALKOHOLFREIER GETRÄNKE
VERKAUF AB BRAUEREI
EIGENER HEIMDIENST
ALLES FÜR FESTE UND FEIERN

Hirschenbrauerei
Goethestraße 21
79183 Waldkirch
Tel. 07681/ 40 81-0
Fax 07681/ 40 81-20
www. hirschenbrauerei.de

Der SCO mit 2 Mannschaften beim Dart

Für den SCO an den Pfeilen: Stefan Reich, Martin Wissler, Bernd Wissler, Michael Neuendorf, Daniel Walloch, Marco Riesterer, Mario Rösch, Axel Blattmann v.l.

Zum fünften Male traf man sich dieses Jahr im Clubheim in Winden zum öffentlichen Dartturnier der Sportfreunde Winden. Auch dieses Jahr war die Teilnehmerliste von 20 Teams zügig voll.

Der Schachclub Oberwinden war mit 2 Mannschaften am Start. Um dem zweifachen Gewinner der letzten beiden Jahre und hohen Favoriten „Fanta 4“ aus Hofstetten lange aus dem Weg zu gehen wurde zwischen unseren Mannschaften taktiert und die stärkeren Spieler wurden in die zweite Mannschaft gesteckt.

Somit ergaben sich folgende Gruppierungen.

„Schach 2“ mit Marco Riesterer, Daniel Walloch, Martin Wissler und Bernd Wissler bekamen es in der Gruppe D mit „Jack 4“, „Tauzieher“, „KLJB 2“ und „AH Senioren 1“ zu tun.

„Schach 1“ mit Michael Neuendorf, Axel Blattmann, Mario Rösch und Stefan Reich kamen in Gruppe C mit „AH Senioren 2“, „Jockel 1“, „SC Holzhausen“ und „Soli 12“.

Nach der Vorrunde, bei der jeder gegen jeden spielt, belegte „Schach 1“ leider den letzten Platz und schied mit 4.339 Punkten aus. „Schach 2“ qualifizierte sich, wie erwartet, für das Achtelfinale mit 4.947 Punkten.

Bis dahin verlief alles nach Plan, man ging „Fanta 4“ aus dem Weg und konnte frühestens im Halbfinale auf sie treffen.

Doch leider wurde die Rechnung ohne die „AH Senioren 2“ gemacht. In einem spannenden Match, welches einem Finale würdig gewesen wäre, unterlag „Schach 2“ knapp. Mit den geworfenen Punkten wäre man klar ins Finale vorgestoßen, vergleicht man das Resultat mit den anderen Ergebnissen der Ausscheidungsspiele.

Sieger wurde letztendlich Team „Jockel 1“ vor „Zipfelklatscher 2.0“ und „KLJB 2“.

Bester Einzelspieler, welcher nach der Vorrunde gekürt wurde, ist Alexander Haberstroh vor seinem Bruder Marco und Fabian Dorer.Bester Schachclubvertreter war Marco Riesterer als 19.

Die restlichen Platzierungen der Schachclub-Darter in einem starken Feld von 80 Teilnehmern:

25. Bernd Wissler
41. Mario Rösch
45. Daniel Walloch
47. Martin Wissler
53. Axel Blattmann
57. Stefan Reich
73. Michael Neuendorf

Auch durch das schnelle Ausscheiden ließ man sich die gute Stimmung nicht verderben und bei einigen Drinks wurde die Zielgenauigkeit gestärkt, um nächstes Jahr besser abschneiden zu können.

Wer nun Lust hat ein wenig Dartluft zu schnuppern und sich dabei wie Phil Taylor zu fühlen, hat die Gelegenheit freitags mit einigen Spielern ein paar Matches zu absolvieren. Termine könnt ihr bei Stefan Reich erfragen.

Michael Neuendorf

Ihr HAIRSTYLIST für schönes Haar

Ursula Weis
Hauptstraße 36 • 79297 Winden • Tel. 07682 / 8618

elztal-optik trenkle

Hauptstr. 33 • 79215 Elzach • Tel.: 07682-331 • www.elztaloptik-trenkle.de

SANITÄR – SOLAR
BLECHNEREI

79297 Winden im Elztal • Dürrenbergweg 4
Tel. 07685-294 • Fax 07685-1854

IV. Mannschaft: Tabellenschlusslicht

Felix Schindler (2.v.r.) mit aktuell 4,5 Punkten aus 5 Spielen eventuell durch Vize-Weltmeister Peter Leko (Mitte) inspiriert. Mit auf dem Bild: Alex Lang, Johannes Wehrbein und Daniel Sonnenfeld.“

Am ersten Spieltag mussten wir beim letztjährigen D-Klasse-Meister und somit unserem Mit-Aufsteiger antreten. Leider waren wir nur zu viert, womit wir gleich mit einem 1:0 Rückstand starteten. Felix Schindler konnte seine Partie recht sicher gewinnen, während Jannik Heidepriem sich leider geschlagen geben musste. Bei der Partie von Johannes Wehrbein wechselte der Vorteil mehrfach hin und her. Letztlich endete die Partie folgerichtig Remis. Tobias Weber spielte an Brett Eins gegen einen über 600 Punkte stärkeren Spieler eine ausgezeichnete Partie, der Gegner konnte sich aber schlussendlich doch durchsetzen. Womit wir die erste Runde 3,5:1,5 verloren.

Am zweiten Spieltag mussten wir gegen Zähringen ran und starteten sogar nur zu dritt. Da der Gegner aber auch mit einem Spieler weniger anreiste starteten wir erneut mit einem 1:0 Rückstand. Felix konnte für uns einen Punk erzielen, Tobias und Johannes mussten sich geschlagen geben. Endstand 1:3 für den Gegner.

Die dritte Runde konnten wir endlich vollzählig antreten. Allerdings spielten wir gegen einen der Aufstiegsaspiranten: Simonswald. Bernhard Blattmann und Felix Schindler erkämpften jeweils ein Remis. Tobias, Johannes und Jannik mussten sich gegen stärkere Gegner geschlagen geben.

Am vierten Spieltag konnten wir, verstärkt durch den Mannschaftsführer der Dritten, erstmals als Favorit in den Mannschaftskampf gehen. Zudem trat der Gegner nur zu viert an, so dass dieses Mal wir mit Rückenwind starten. Michael Neuendorf wie auch Tobias Weber und Felix Schindler gewannen ihre Partien. Johannes Wehrbein konnte noch ein Remis zum Endstand von 3,5:1,5 beitragen. Somit war der erste Saison Sieg in trockenen Tüchern.

Da die C-Klasse nur mit neun Mannschaften anstatt der üblichen zehn spielt hatten wir in der fünften Runde spielfrei.

Am 6. Spieltag konnten wir wieder nur zu dritt antreten so dass wir mit einer 2:0 Hypothek starteten. Felix konnte seine Partie ge-

Die Mannschaftsführer Thomas Ruf und Michael Neuendorf sind immer im engen Austausch

10x in Folge GOLD prämiert!

GOLDENER PREIS 2012 · DLG · PRÄMIERT

1856 - 2006

Elzacher Löwenbrauerei

Neunlindenstraße 6
79215 ELZACH
Tel. 07682/352
Fax 07682/67453
www.loewenbrauerei-elzach.de
info@loewenbrauerei-elzach.de

Zimmerei Schindler Schätzle

• Dachdeckung • Altbausanierung

Hubert Schindler • Hans Schätzle
Allmendstr. 3 • 79297 Winden i.E.
Tel. 07682/8274 • Fax 07682/920149

Eugen Rold GmbH
Präzisionswekzeugbau
Schwangenstraße 11
D-79297 Winden im Elztal
Telefon (07685) 9107-0
Telefax (07685) 9107-48
E-Mail: roldwerkzeugbau@t-online.de

- Formen für die Verarbeitung von thermo- und duroplastischen Kunststoffen
- Schnitt und Umformwerkzeuge
- Funkenerosives Senken und Schneiden
- Konstruktive Entwicklung

ROLD Werkzeugbau

winnen und ist mit 4,5 Punkten aus fünf Partien der bisher beste Punktesammler. Johannes musste sich gegen einen stärkeren Gegner geschlagen geben und auch Tobias, welcher am längsten kämpfte musste nach einem Fehler die Waffen strecken.

Damit stehen wir nach zwei Drittel der Saison mit nur zwei Mannschaftspunkten am Tabellenende. Wir sind zwar noch punktgleich mit den zwei vor uns liegenden Mannschaften aus Denzlingen und Waldkirch, allerdings haben wir noch ein sehr schweres Restprogramm. Mit Waldkirch haben wir am letzten Spieltag zwar noch einen direkten Konkurrenten im Kampf gegen den Abstieg. Aber die zwei anderen Mannschaften, gegen welche wir zuvor noch antreten müssen, haben es in sich. Es sind die Tabellenführer aus Heitersheim und die auf Rang zwei liegenden Umkircher wobei beide Mannschaften sehr konstant mit guten Aufstellungen antreten. Die Chancen das Tabellenende noch verlassen zu können stehen somit nicht besonders gut.

Thomas Ruf

HOLZ - kompetent und zuverlässig

Umkirch
Im Stöckacker 18
79224 Umkirch
Tel: 07665/506-0
Fax: 07665/506-27

Achern
Im Gewerbegebiet 1
77855 Fautenbach
Tel: 07841/6958-0
Fax: 07841/6958-50

Bad Schönborn
Schloßweg 25
76669 Mingolsheim
Tel: 07253/9318-0
Fax: 07253/9318-25

Heppenheim
Lilienthalstraße 2
64646 Heppenheim
Tel: 06252/9924-0
Fax: 06252/9924-88

BEKA
HOLZWERK AG
HOLZGROSSHANDEL

Umkirch • Achern • Bad Schönborn • Heppenheim

Parkett, Massivholzboden, Laminatboden
Arbeitsplatten, Fensterbänke
Hobelware, Bauholz, BSH, KVH
Fensterkanteln (Massiv, Laminate), Friese
Europ. und internat. Laub-Schnittholz sowie Nadelholz

Rohe, Beschichtete und Furnierte Spanplatten
OSB-, Tischler-, Sperrholz- und Faserplatten
Leimholz- und Dreischichtplatten (Nh., Lh.)
Moderne Schichtstoff- und Kunststoffplatten
Paneele, Türen

www.beka-gruppe.de

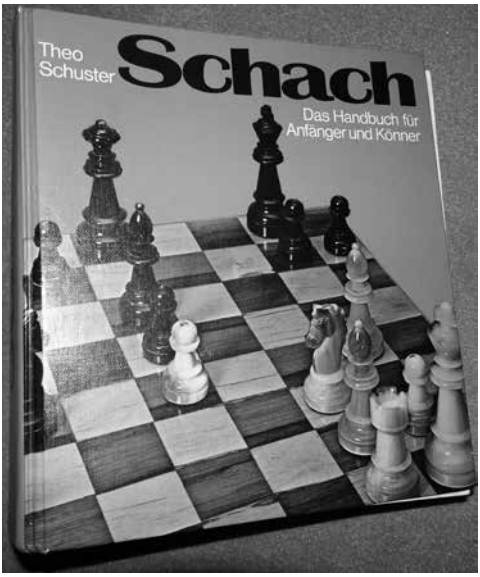
BECHERER GMBH

KAROSSERIEBAU - AUTOLACKIEREREI

Sämtliche Fabrikate • Speziallackierungen
Ausbeulen ohne Lackbeschädigung

Thomas Becherer
Gewerbestrasse 10 • 79297 Winden im Elztal
Telefon: 0 76 85 / 8 70 • Telefax: 0 76 85 / 17 78
E-Mail: info@becherer-gmbh.de • Internet: www.becherer-gmbh.de

Wie trainiert man Schach?



Der Klassiker: das Schachbuch z.B. Theo Schusters „Schach

Als ich noch Jugendlicher war, sah das Training so aus, dass man sich einmal die Woche traf um eine Partie um die Jugendmeisterschaft zu spielen. Oder es wurden freie, meist Blitz-Partien gespielt. Hin und wieder hat ein Erwachsener gezeigt wie man besser hätte spielen können. Aber auch damals war das eigene Training zu Hause sehr wichtig. Das tat man mit einem Buch oder mit einem Freund. Mein erstes Schachbuch hatte den einfachen Namen „Schach“ und war von Theo Schuster. Es war ein Allroundbuch, ideal für Anfänger, das von den ersten Zügen bis zum Endspiel alles enthielt. Klasse waren auch die „200 Eröffnungsfallen“ von Gelenczei, die mir als Anfänger bald gut zu Punkten verhalfen.

Die Partien und Stellungen aus den Büchern mussten auf einem Brett nachgespielt oder aufgestellt werden. Hatte eine Partie viele Varianten war das etwas lästig, da man immer wieder zu einer Ausgangsstellung zurückmusste, damit man auch ja die richtige Stellung auf dem Brett hatte.

Heute trainiere ich auch mit Büchern, zumeist aber mit elektronischen auf dem PC oder dem iPad. Zudem hat man im Zeitalter des Internets Zugang zu vielen elektronischen und auch kostenlosen Angeboten zum Schachtraining.

Eines der wichtigsten Themen, die man trainieren sollte sind **Taktikstellungen**. Hierzu gibt es verschiedene Möglichkeiten. Zum einen sind da **Trainingshefte** zu empfehlen, die es für alle Spielstärken gibt.

Zum anderen gibt es auch gute **Apps** fürs Handy. Empfehlen kann ich **Chessimo**. Sehr praktisch ist, dass man damit auch mal schnell und überall etwas trainieren kann, um Wartezeiten zu überbrücken.

Zu meinem Favoriten benötigt man einen **Internet**zugang, um auf **chesstempo.com** zu kommen. Hier kann man sich eine Wertungszahl „erlösen“. Interessant dabei ist, dass die Taktikstellungen selbst ebenfalls bewertet werden.

Endspiele regelmäßig zu üben macht ebenfalls viel Sinn. Hier empfehlen sich **Bücher oder Video-Kurse**, die die Grundlagen der wichtigsten Endspiele vermitteln. Solche Kurse findet man kostenlos bei **Youtube** wie z.B. den **Endgame Course** von Peter Lalic in leicht verständlichem Englisch. Endspielstellungen trainieren kann man ebenfalls mit **Chessimo**, aber auch sehr gut mit **chesstempo.com**.

Ein Großteil der Zeit, die ein Schachspieler für Training aufwendet, widmet er dem großen Gebiet der **Eröffnungen**. Das ist bei mir leider auch nicht anders, obwohl die Lehrmeinung besagt, dass das Training aus 75% Taktik bestehen sollte. Für jede einzelne Eröffnung werden massig **DVDs** wie z.B. von **Chessbase** angeboten. Auf Youtube findet

Die Moderne: das Internet z.B. Taktik-Training mit ChessTempo

man aber auch zu jeder Eröffnung viele **Videos** und das **kostenlos**.

Für das Eröffnungstraining nutze ich nicht nur Videomaterial, sondern immer noch Bücher. Das gelernte versuche ich bei **Blitzpartien im Internet** anzuwenden. Zu Blitzpartien gibt es gegensätzliche Meinungen, ob diese zur Spielstärkeverbesserung geeignet sind. Ich versuche nach jeder **Blitzpartie mir die Theorie zur Eröffnung anzuschauen** und zu prüfen, wie die Eröffnungsvariante richtig zu spielen ist. Dann hat es einen Lerneffekt. Damit das Ganze nicht nur im Kopf gespeichert werden muss, lege ich in meiner **Chessbase Datenbank** für jede Variante eine Partie an, in der ich die wichtigsten Fortsetzungen hinterlege und entsprechend abrufen kann.

Ein wichtiges Thema zum Training ist auch das **Nachspielen von kommentierten Großmeisterpartien**. Hier bieten sich **Partiensammlungen in Buchform** oder auch als Videos an. Auch zu diesem Thema gibt es viele Videos. Sehr gut und unterhaltsam sind die **Powerplay-Videos von Danny King oder Videos von Niclas Huschenbeth**.

Im Internet gibt es viele Portale, die Trainingsmaterial bieten. **Chesstempo.com** wurde bereits genannt. Auch bei **Chess24.com** oder **Schach.de** gibt es viel Material, je nachdem benötigt man hierfür einen **kostenpflichtigen Zugang.**

Auf unserer **Homepage** www.schachclub-oberwinden.de gibt es auf der **rechten Seite eine separate Rubrik mit Internet Links** zu verschiedenem Trainingsmaterial. Einfach ausprobieren.

Viele interessante Tipps: die Trainingslinks auf unserer Homepage

Letztendlich ist das Wichtigste aber das Spielen von ernsten Partien und der Austausch mit Gleichgesinnten. Deshalb bietet sich neben dem Training im Internet oder anderer Medien der Besuch des Trainingsabends des SCO an.

Alex Lang

SCHÖN. WARM. SCHÖN. WARM.

die ofenmacherei

FRANK GEHRING

Die Ofenmacherei – Frank Gehring
Kirchberg 4 a, 79297 Winden im Elztal, Tel.: +49 (0) 76 82 - 84 44
info@die-ofenmacherei.de, www.die-ofenmacherei.de

SCHÖN. WARM. SCHÖN. WARM.

Vereinsturniere 17/18

Immer viel los ist bei der Analyse der Mannschaftskampfpartien

Auch in dieser Saison werden wieder Vereinsturniere in Oberwinden angeboten. Wie bereits in den vergangenen Jahren findet auch dieses Mal wieder eine **Vereinsmeisterschaft** statt. Gespielt wird im so genannten „Schweizer System". Das bedeutet, es wird zu Turnierbeginn die Teilnehmerliste (sortiert nach DWZ) in 2 Hälften geteilt. Es wird nun der erste Spieler aus der oberen Hälfte gegen den besten Spieler aus der unteren Hälfte gelost. Im weiteren Turnierverlauf spielen dann Spieler mit gleicher Punktzahl gegeneinander. Insgesamt werden über die Saison verteilt 7 Runden ausgetragen, wobei sich derjenige, der am meisten Punkte sammelt, Vereinsmeister nennen darf.

Gespielt wird mit einer Bedenkzeit von 90 Min + 30 Sekunden pro Zug. Besonders positiv aufgefallen ist mir hier das Spiel zwischen Alex Lang (Weiß) und Edi Kais (Schwarz). In der Eröffnung konnte Alex einen leichten, typischen Raumvorteil am Damenflügel für sich reklamieren, den er in einer Damenbauerneröffnung erreicht hat. Jedoch hatte Edi einmal mehr bewiesen, warum er in Oberwinden in der ersten Mannschaft seinen Stammplatz zurückerobert hat. Durch sehr geschicktes, geduldiges Verteidigen seiner Stellung und ewiges „Lavieren" übernahm er mehr und mehr die Kontrolle und gewann schließlich mit sehr guter Technik im Endspiel mit Springer und Mehrbauern gegen Läufer. Eine sehr beeindruckende Leistung von Edi und klarer Beweis seiner Spielstärke. Somit übernahm Edi die Führungsposition und dürfte der Favorit für die diesjährige Vereinsmeisterschaft sein, jedoch ist noch nichts gewonnen, denn es sind noch ein paar Runden zu spielen.

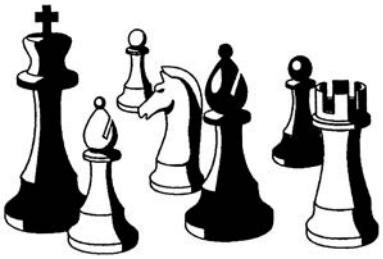
Aktueller Zwischenstand nach 4 Runden:

1. Eddi Kais	3,5 Punkte
2. Andreas Wernet	3 P.
3. Martin Wissler	2,5 P.

4 Alexander Lang, Markus Oswald, Markus Mack, Torsten Becherer, Oliver Burger, Jens Alber, Thomas Ruf jeweils 2 Punkte

11. Peter Pauk	1 Punkt

Auch die **Vereinsblitzmeisterschaft** ist dieses Jahr wieder in vollem Gange. Leider sind die Turniere nicht immer sehr gut besetzt, was aber daran liegen kann, dass unser Spiellokal, der Adler, noch Ende des vergangenen Jahres geschlossen hat. Dennoch sind bereits 3 Turniere gespielt. Die Führung verteidigt hier sehr solide Alex Lang, welcher gleichzeitig auch der Titelverteidiger ist, punktgleich mit Mario Rösch. Jedoch stehen noch 2 Turniere aus und im Blitz sollte man den Tag nie vor dem Abend loben, da je nach Tagesform hier auch einiges passieren kann.

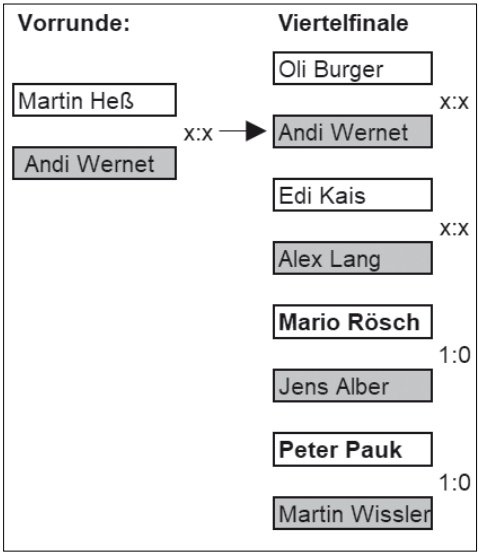


Volle Konzentration beim Blitz.

Aktueller Zwischenstand nach 3 Turnieren:

	Punkte / Turniere
1. M. Rösch	15 / 2
2. A. Lang	15 / 3
3. E. Kais	13 / 2
4. S. Völker	11 / 2
5. M. Hess	7 / 2
6. J. Alber	6 / 3
7. D Sonnenfeld	5 / 1
8. M. Wissler	5 / 2
9. O. Burger	2,5 / 1
10. T. Ruf	2 / 1
11. W. Scherer	1,5 / 2
12. M. Mack	1 / 1

Bleibt nun noch über den **Vereinspokal** zu berichten. Hier wird, wie im letzten Jahr, dieselbe Bedenkzeit wie auch in den Pokalkämpfen im Bezirk Freiburg gespielt. 90 Minuten für die ersten 36 Züge + 30 Minuten Zeitaufschlag für den Rest. So können sich die Pokalteilnehmer auf diesen Zeitmodus gut einstimmen. Hier wurde jedoch erst ein Teil des Viertelfinals ausgetragen. Hier gibt es lediglich 2 Favoritensiege zu berichten. Peter Pauk konnte sich mit den weißen Steinen eindrucksvoll gegen Martin Wissler durchsetzen. Jedoch war die Aufgabe wie gewohnt eine sehr zähe Angelegenheit für Peter, was



vor allem an seinem Gegner lag. Immer wieder dachte man die Partie sollte nun entscheidend besser stehen, da legte Martin durch eine beeindruckende kämpferische Leistung immer noch weitere Steine in den Weg. Letztendlich konnte Peter sich im Turmendspiel dann dank eines verbundenen Freibauern durchsetzen.

Im zweiten Spiel konnte Mario Rösch gegen seinen Kumpel Jens Alber gewinnen. Die Geschichte schien auf dem Papier klar zu sein, jedoch konnte Jens durch eine sehr interessante Eröffnungswahl Mario doch ein paar Schwierigkeiten bereiten, hätte mit einem guten Zug sogar mit Schwarz einen kleinen Vorteil behaupten können. Jedoch hat er diesen zu meinem Glück nicht gefunden, was sich dann aufgrund der seltsamen Stellung sogar gleich als Bumerang erwies und Mario dank leichtem Stellungsglücks auf die Siegerstraße brachte.

Mario Rösch

Untergrombach Open: Gehören 11-jährige Mädchen um 23:00 ins Bett oder ans Brett?

Nicht genug, dass eines im OpenTurnier unserem armen Eddi einen ganzen Punkt entriss (und danach gleich noch einen 2100er vernascht), … nein … das reicht nicht: Es müssen auch noch 33 Runden am Abend danach geblitzt werden und dabei dem armen Blitzmonster auch noch einen Punkt weggenommen werden, was dessen angesichts bescheidener Tagesform nachgebessertes Minimalziel „wenigstens 50% im B-Turnier“ zunichtemachte. Aber zum Thema beziehungsweise der Reihe nach:

60 Teilnehmer am offenen Blitzturnier anlässlich des Untergrombacher Opens verhieß ein Austoben über viele Spiele, da die Qualifikation in 4 Vorgruppen vollrundig ausgeblitzt wurde und auch die Finalgruppen A, B und C vollrundig ausgetragen wurden, was summa summarum für Eddi und Martin 33 Spiele bedeutete. Während Erster sich problemlos für das A-Finale qualifizieren konnte, kam Martin nur mit Ach und Krach ins mit ebenfalls 20 Teilnehmern besetzte B-Final, da einige Teilnehmer angesichts einer Rückreise bei stürmischem Wetter in der Nacht verzichteten, was das C-Finale dann auf 8 Personen zusammenschrumpfen ließ, das von Schachfreund Rees aus Horben für sich entschieden werden konnte..

Eddi bei der „Arbeit

Eline Roebers - eine 11-jährige Blitz“elfe“ im Nachtturnier

In den 19 Finalrunden konnten dann aber beide Oberwindener ein wenig nachlegen, so dass wir mit 6 beziehungsweise 9 Punkten von 19 möglichen und Platz 9 beziehungsweise 17 wohl ein wenig „underperformten“ und Details zum Turnierverlauf sich erübrigen. Details und die Schlusstabelle findet man hier:
www.sc-untergrombach.de/blitzturnier.html

Fazit: Wenigstens ein gutes Training für das Turnier in Umkirch und ich denke, von der kleinen Eline Roebers aus den Niederlanden wird man noch viel hören …

Eddi spielte übrigens auch im klassischen Open über 7 Runden mit und erreichte mit 3,5 Punkten den 43. Platz unter 87 Teilnehmern. Gewonnen hat GM Vadim Shishkin (Ukraine) mit 6,5 Punkten vor FM Peter Zuse (SV Walldorf) und Oliver Prestel (SG Speyer-Schwelgesheim) mit je 5,5 Punkten.

Martin Hess

Moser Mineralölhandel

Telefon: 0 76 82 - 13 17 info@moser-mineraloel.de
Telefax: 0 76 82 - 90 93 20 www.moser-mineraloel.de

Inh. Klaus Moser, Tribergerstr. 46, 79215 Elzach

Heizöl und Pellets Fachgerechte und prompte Belieferung
Testen Sie uns, rufen Sie einfach unverbindlich an.
Ihr Wärmelieferant aus dem Elztal.

allgeier Heizungsbau

Heizungs- und Lüftungsbau
Herd- und Fußbodenheizungen
Spezialkessel für Holzfeuerung
Solar- und Pufferspeicheranlagen
Kundendienst

Rolf Allgeier
Gewerbestraße 14 • 79297 Winden
Tel. 07685/1272 • Fax 07685/1730

SCHREINEREI BISCHOFF

- Unverbindliche Beratung
- Individuelle Planung
- Fachgerechte Ausführung
- Restaurierung

- Holzverarbeitung
- Möbel
- Innenausbau
- Haustüren/Türen
- Balkone
- Stiele aller Art
- Rodelschlitten

Siegfried Bischoff
Reschenberg 1 • 79297 Winden • Tel.: 07682/92 42 33 • Fax: 07682/92 42 34
Mobil: 0173/6 66 79 83 • E-mail: schreinerei-bischoff@t-online.de

BAGGERBETRIEB
RICHARD DUFNER

Wir versetzen Berge ....

Gewerbestr. 12 • 79297 Winden i.E. • Fon 07685 - 12 18 • Fax 07685 - 12 91

Heimat. Leidenschaft. Druck.

Seit 1988 ist Denzlingen unsere Heimat.

Leidenschaftlich drucken wir für Sie in allen Variationen

Wir nehmen Ihnen den Druck ab und
produzieren Ihre ausgefallenen und innovativen Ideen

Druckerei
Furtwängler
GmbH & Co.KG
www.druckerei-furtwaengler.de

Robert-Bosch-Str. 10 | 79211 Denzlingen
Tel.: 07666.1331 | Fax 07666.7652
info@druckerei-furtwaengler.de

sponsor team
Menschlich hinter der Menschlichkeit

Verbandsrunde 2017/18 – SC Oberwinden 1957 e.V.

1. Spieltag	08.10.2017	SC Pfullendorf	:	**SC Oberwinden**	3	:	5
		SF SW Merzhausen		**SC Oberwinden II**	4,5	:	3,5
		SK Freiburg West III		**SC Oberwinden III**	3,5	:	4,5
		SK Freiburg West V		**SC Oberwinden IV**	3,5	:	1,5
2. Spieltag	05.11.2017	**SC Oberwinden**	:	SC Heitersheim	6	:	2
		SC Oberwinden II	:	SC Dreiländereck II	2	:	6
		SC Oberwinden III	:	Schwarze Pumpe Frbg II	5	:	3
		SC Oberwinden IV	:	SK Frbg-Zähringen 1887 VII	1	:	3
3. Spieltag	03.12.2017	SF Gottmadingen	:	**SC Oberwinden**	4	:	4
		SC Sölden	:	**SC Oberwinden II**	4,5	:	3,5
		SF Markgräflerland II	:	**SC Oberwinden III**	1,5	:	6,5
		SC Simonswald	:	**SC Oberwinden IV**	4	:	1
4. Spieltag	14.01.2018	**SC Oberwinden**	:	SK Lahr	5,5	:	2,5
		SC Oberwinden II	:	SC Villingen-Schwenningen	0	:	8
		SC Oberwinden III	:	SK Denzlingen II	5	:	3
		SC Oberwinden IV	:	SK Denzlingen III	3,5	:	1,5
5. Spieltag	28.01.2018	OSG Baden-Baden IV	:	**SC Oberwinden**	7	:	1
		SK Frbg-Zähringen 1887	:	**SC Oberwinden II**	8	:	0
		SF Ettenheim II	:	**SC Oberwinden III**	3	:	5
		spielfrei	:	**SC Oberwinden IV**		:	
6. Spieltag	18.02.2018	SC Emmendingen II	:	**SC Oberwinden**	6,5	:	1,5
		SC Ebringen	:	**SC Oberwinden II**	4	:	4
		SC Emmendingen IV	:	**SC Oberwinden III**	5,5	:	2,5
		SC Emmendingen V	:	**SC Oberwinden IV**	4	:	1
7. Spieltag	11.03.2018	**SC Oberwinden**	:	SF Sasbach		:	
		SC Oberwinden II	:	SK Engen		:	
		SC Oberwinden III	:	SF SW Merzhausen III		:	
		SC Oberwinden IV	:	SC Heitersheim III		:	
8. Spieltag	22.04.2018	SGR Kuppenheim	:	**SC Oberwinden**		:	
		SC Donaueschingen	:	**SC Oberwinden II**		:	
		SC Horben II	:	**SC Oberwinden III**		:	
		SC Umkirch II	:	**SC Oberwinden IV**		:	
9. Spieltag	06.05.2018	**SC Oberwinden**	:	SGEM Waldshut-Tiengen		:	
		SC Oberwinden II	:	SVG Konstanz		:	
		SC Oberwinden III	:	SC Waldkirch II		:	
		SC Oberwinden IV	:	SC Waldkirch III		:	

Heimspiele ab 10:00 Uhr im Pfarrsaal in Niederwinden
weitere Ergebnisse: www.bsv-ergebnisdienst.de oder
www.schachclub-oberwinden.de

Mannschaftstabellen 2017/18 – SC Oberwinden 1957 e.V.

Tabellen 2017/2018 mit Beteiligung des SCO
www.bsv-ergebnisdienst.de

Verbandsliga Baden Süd

Pl.	Mannschaft	MP	BP
1	Sasbach	12	40,5
2	Emmendingen II	12	37
3	Gottmadingen	7	24,5
4	**Oberwinden**	**7**	**23**
5	Baden-Baden IV	6	22,5
6	Kuppenheim	6	22,5
7	Heitersheim	4	20
8	Lahr	4	17,5
9	Waldshut-Tiengen	2	18,5
10	Pfullendorf	0	14

Kreisklasse - C Freiburg

Pl.	Mannschaft	MP	BP
1	Heitersheim III	10	20
2	Umkirch II	8	17
3	Emmendingen V	8	15
4	Simonswald	7	16
5	Freiburg-West V	5	14,5
6	FR-Zähringen 1887 VII	4	10
7	Waldkrich III	2	9
8	Denzlingen III	2	8,5
9	**Oberwinden IV**	**2**	**8**
10	spielfrei		

Landesliga Süd 2

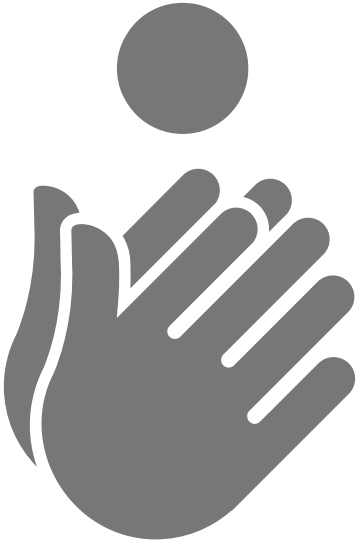
Pl.	Mannschaft	MP	BP
1	Frbg-Zähringen 1887	11	34,5
2	Konstanz	10	34
3	Villingen-Schwenningen	7	28,5
4	Donaueschingen	6	26
5	Dreiländereck II	6	25
6	Merzhausen	6	19
7	Engen	5	22
8	Ebringen	4	20
9	Sölden	4	18
10	**Oberwinden II**	**1**	**13**

Beste Punktesammler SCO (von insg.51)

	Spieler	Pkte	Sp	%
1	Schindler, Felix	4,5	5	90
2	Burger, Oliver	4	5	80
3	Germer, Philipp	3,5	6	58
4	Lang, Alexander	3	5	60
	Wernet, Andreas	3	5	60
6	Neuendorf, Michael	3	6	50
	Schulte, Jürgen	3	6	50
	Kais, Edgar	3	6	50
9	Trenkle, Markus	2,5	3	83
	Blattmann, Axel	2,5	3	83

Kreisklasse A – Freiburg

Pl.	Mannschaft	MP	BP
1	**Oberwinden III**	**10**	**28,5**
2	Waldkirch II	9	29,5
3	Horben II	8	27
4	Schwarze Pumpe Frbg II	7	27,5
5	Denzlingen II	7	24,5
6	Emmendingen IV	6	26
7	Freiburg-West III	5	23
8	Merzhausen III	4	20,5
9	Ettenheim II	3	21,5
10	Markgräflerland II	1	11



sparkasse-freiburg.de

Begeistern ist einfach.

Wenn starke Erlebnisse unterstützt werden.

All diejenigen zu fördern, die Begeisterung entfachen ist eine Aufgabe, die die Sparkasse mit Freude angeht. Wir fördern darum Kunst und Kultur, sportliches und gesellschaftliches Engagement in der Region.

Wenn's um Geld geht

ERICH BURGER GmbH
Präzisionsmechanik
79297 Winden im Elztal
Tel.: 07685/369 :: Fax: 07685/1675
e-mail: Burger.GmbH@t-online.de
internet: www.burger-praezision.de
„BURGER bürgt für Qualität“